



PRESSEMITTEILUNG

Trier, den 24. November 2008

Trierer Firmen helfen Autismuseinrichtung - neues Außengelände eröffnet -

„Aufs Trampolin gehen!“, sagt das dreizehnjährige junge Mädchen und freut sich! Trotz ihrer motorischen Schwierigkeiten gelingt es dem schwer beeinträchtigten autistischen Mädchen ihr Gleichgewicht zu halten. „Sie drückt Ihren Wunsch in einem vollständigen Satz aus und schon das ist ein therapeutischer Erfolg“, sagt die Therapeutin, „und es macht Ihr einfach wahnsinnigen Spaß!“. Ein großes Fest war der Abschluss einer erfolgreichen Unterstützung Trierer Firmen für das Autismus-Therapiezentrum Trier. Über viele Monate haben die Firmen Landschaftsbau Schneider und die Zimmerei Haag-Braun unter der Leitung des Landschaftsarchitekturbüros Ernst & Partner ein Außengelände geplant und in großen Teilen ehrenamtlich umgesetzt.

Im Rahmen des Sommerfestes des Regionalverbandes wurde das Außengelände seiner Zweckbestimmung offiziell übergeben und wird nun in die therapeutische Arbeit integriert.

„Der Wert dieser Arbeiten ist gar nicht zu bemessen“, so die therapeutische Leitung, Frau Herold: „Wir können jetzt viel flexibler mit den Betroffenen arbeiten und Innenräume auch einmal verlassen!“ Zwei hochwertige Spielgeräte konnten durch Sponsoren angeschafft werden. Die Sparkasse Trier, der Rotary Gemeindedienst und RWE ermöglichten die Anschaffung eines Trampolins und einer Vogelnechtschaukel. Alle weiteren Geldspenden der letzten 2 Jahre wurden für das Gelände und eine Lärmschutzwand investiert. Die Lärmschutzwand wurde die Firma Leyendecker kostengünstig

Autismus-Therapiezentrum Trier gGmbH

Medardstraße 4
54294 Trier
Telefon: 0651/99849960
Fax: 0651/99849961

E-Mail: info@autismus-trier.de
Web: www.autismus-trier.de



24. November
2008

erworben. Die Stadt Trier, Vermieter des Gebäudes, unterstützte beratend alle Arbeiten und übernahm die Einzäunung des Geländes.

Für viele Betroffene ist das Autismus-Therapiezentrum Trier die einzige Facheinrichtung in Rheinland-Pfalz, die für Ihre Fragen zur Verfügung steht. Viele Eltern nehmen lange Strecken in Kauf, um eine auf Ihre Belange hin ausgerichtete therapeutische Unterstützung zu erhalten.

Die Einrichtung betreut aktuell mehr als 130 Klienten mit ihren Familien und berät auch alle anderen Einrichtungen, die mit den Klienten arbeiten. „Wir erreichen damit Verbesserungen für die Klienten direkt, aber auch indirekt für die Fachkräfte selbst“.

„Mit diesem Angebot ist ein Meilenstein in der Versorgung autistischer Menschen geschaffen worden, den wir so auch brauchen!“, sagt der Vorsitzende des Vereins Gerd Krewer. „Häufig sind Eltern z.B. in Schulkonflikten überfordert und sind sich selbst überlassen. Die spätere Wohnsituation autistischer Menschen ist nur in Ansätzen gelöst. Im Therapiezentrum sind Ansprechpartner für diese und andere Fragen beschäftigt. Häufig können wir aber nur durch ehrenamtliches Engagement auch neue Dinge initiieren und umsetzen. Der Verein ist den beteiligten Firmen und allen Spendern für ihren Einsatz sehr dankbar!“

v.i.S.d.P.: Michael Hauck (Michael.Hauck@autismus-trier.de, 0651-99849964)

Bildtext: Vogelnechtschaukel, Teil des neuen Außengeländes des Autismus-Therapiezentrums

Personen: Klienten, anonym, ausdrücklich freigegeben von den Eltern

Bildnachweis: Regionalverband Trier „Hilfe für das autistische Kind“ e.V., Werner Becker